

Das Defilee der 6. Division in St. Gallen

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **8 (1932)**

Heft 39

PDF erstellt am: **27.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-756545>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Das Defilee der 6. Division in St. Gallen



Die Kavallerie-Brigade 3 defiliert im Trüb. Als der Spitze der Brigade reitet ein hantelender Standarte die Fahnenwache.



Oberstkorpskommandant Biberstein, der Majorverwalter

Aufnahmen von Hs. Stubb und E. Mettler



Die Karabi-Mitralleure



Die Feldartillerie



Die fremden Offiziere



Bundesrat Meyer und Oberstkorpskommandant Biberstein bei der Manöverbesprechung



Die Infanterie



Die Radfahrer

Unsere Bild-Berichterstattung über das Defilee der 6. Division erscheint erst heute anstatt schon in der vorigen Nummer der «Zürcher Illustrierten». Die bräunliche Berichterstattung über den dortigen Defilee hat den in jener Nummer ursprünglich für das Defilee vorgesehenen Raum eingenommen.

Donnerstag, den 8. September fand auf dem St. Galler Esplanadeplatz Breitfeld nach beendeten Manövern das Defilee der 6. Division vor dem Chef des eidgenössischen Militärdepartements, Bundesrat Meyer, statt. Das Defilee begann mit der Aufparade von drei Flieger- und Jagdfliegerkompagnien. Der großartige Aufmarsch der Truppen der verschiedenen Waffengattungen dauerte 2 Stunden. Angefangen beim Stabe der Division über die Radfahrer, die Füsiliersbattalione, die Kavallerie, die Sanität, die Sappeure, die Feldartillerie hinweg bis zu den Einheiten der schweren Artillerie, hinterließen die Truppen einen ganz musterghilgen Eindruck. Mehr als 75 000 Zuschauer wohnten dem Defilee bei.